

„ARTEMIS – Eurythmie, Sprachgestaltung und Philosophie der Freiheit“ von Martin-Ingbert Heigl

Vor Jahren habe ich im Rundbrief der Sektion für Redende und Musizierende Künste den Auszug einer Studie über „Eurythmie, Sprachgestaltung, Philosophie der Freiheit und die Bildung des ätherischen Raumes“ gelesen, die mich sehr angeregt hat. Diese Arbeit, lange Zeit nur als Manuskript vervielfältigt, ist jetzt endlich in Buchform erhältlich. Alle diese Jahre hat mich das Buch wie ein lebendiger Quell in meiner Arbeit begleitet. Wieso? Weil der Autor durch die Art, wie es konzipiert ist, den Leser einlädt sich *gedanklich* auf einen Weg zu begeben, der den *übend-tätigen* Weg zur WerdeWelt der Eurythmie und der Sprache erschließen kann. Der inneren Haltung, der Bereitschaft, sich loszulassen um neue Wahrnehmungsorgane bilden zu können, die zu einer Begegnung mit dem Laut- oder Tonwesen führen können, wird subtil und feinführend nachgegangen. Dieser Weg ist ein innerer Übungsweg und wie man ihn beschreitet wird sehr individuell sein können. Aber dadurch, dass der Autor selbst tätig in diesen Künsten drinnen steht, hat das Geschriebene einen Realitäts- und Erlebnisbezug, der als Wegweiser dienen und zugleich zum Gesprächspartner werden kann.

Manchmal gerät es zum Kampf, die eigenen Erlebnisse in einer gedanklich klaren und sprachlich schönen Form zum Ausdruck zu bringen. Dem Autor ist dies aber vollständig gelungen. Wenn man die Sprache liebt, ist es eine pure Freude, das Buch auch nur von diesem Gesichtspunkt aus zu lesen.

Jeder der sich mit den sprachlich-eurythmischen Impulsen Rudolf Steiners verbunden fühlt, wird daraus Anregungen für seine eigene Arbeit empfangen können - aber auch jeder, der diese Künste liebt. Mögen viele Menschen durch dieses Buch die Quellen der eigenen Kunstausbildung oder des eigenen Kunstverständnisses neu entdecken!

Margrethe Solstad

ARTEMIS – Eurythmie, Sprachgestaltung und Philosophie der Freiheit

Zu beziehen von:

Martin-Ingbert Heigl, Egginger Weg 4, D-89077 Ulm

Fax: +49 (0) 32 21 - 2360 802 Tel. +49 (0)731 382929

Homepage: www.widar.de

Das Buch wird zum Preis von Euro 24,80 portofrei zugeschickt.